



Das Virus

Viren sind wie Bakterien _____, weil sie bei Menschen und auch bei Tieren Krankheiten auslösen können. Außerhalb unseres _____ sind Viren ohne Leben, genau wie Sandkörner. Kommen sie jedoch zum Beispiel beim Atmen in unsere _____, bleiben sie dort an den Zellen der Schleimhaut kleben. Es dauert dann nicht lange und sie dringen in die _____ ein.

Sind sie dann erst einmal in einer Zelle, dann wachsen sie. Dabei nutzen sie alle _____, die die Zelle eigentlich für sich selbst braucht und vermehren sich dann in dieser Zelle. Sind es dann sehr viele _____, geht die Zelle meist kaputt, wodurch die Viren wieder frei werden. Nun kleben sie früher oder später an neuen _____ und das Ganze geht von vorne los.

Manche dieser Viren lösen _____ aus. Wenn man dann niesen muss, werden einige der Viren aus der Nase herausgeschleudert und schweben wie kleine _____ in der Luft. Wenn dann jemand anderes diese Viren einatmet, bleiben sie auch bei dieser _____ an einer Zelle der Schleimhaut in der Nase kleben und vermehren sich dort.

Viren können also innerhalb von Zellen leben und sich dort vermehren. In unseren _____ gelangen Viren über die Atemluft, über das Essen und sogar über den Kontakt mit dem _____ anderer Menschen. Viren können ganz unterschiedliche Krankheiten auslösen. Dazu gehören _____ und Durchfall. Die Behandlung der Erkrankung ist völlig unterschiedlich. Sie hängt davon ab, von welcher _____ jemand erkrankt ist.

Löse folgende Aufgaben:

Setze die richtigen Wörter in die Lücken!

Schreibe den Text in dein Heft ab!

Formuliere die Inhalte des Textes selbst!

Nutze dazu alle Lückenwörter!

Schnupfen	Zellen	Blut	Schnupfen	Zelle
Virus Art	Körper	Krankheitserreger	Staubkörner	Nase
Viren	Personen	Körpers	Werkzeuge	